

29883/2020

**Formblatt zur Datenerhebung
nach § 5 Abs. 1 des Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetzes**

Jede natürliche oder juristische Person, die sich mit einem schriftlichen Beitrag an einem Gesetzgebungsverfahren beteiligt hat, ist nach dem Thüringer Beteiligungstransparenzdokumentationsgesetz (ThürBeteilDokG) verpflichtet, die nachfolgend erbetenen Angaben – soweit für sie zutreffend – zu machen.

Die Informationen der folgenden Felder 1 bis 6 werden in jedem Fall als verpflichtende Mindestinformationen gemäß § 5 Abs. 1 ThürBeteilDokG in der Beteiligungstransparenzdokumentation veröffentlicht. Ihr inhaltlicher Beitrag wird zusätzlich nur dann auf den Internetseiten des Thüringer Landtags veröffentlicht, wenn Sie Ihre Zustimmung hierzu erteilen.

Bitte gut leserlich ausfüllen und zusammen mit der Stellungnahme senden!

Zu welchem Gesetzentwurf haben Sie sich schriftlich geäußert (Titel des Gesetzentwurfs)?											
Gesetz zur Änderung des Thüringer Lehrerbildungsgesetzes Gesetzentwurf der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Drucksache 7/1633 -											
1.	Haben Sie sich als juristischen Person geäußert, d. h. als Vertreter einer Vereinigung natürlicher Personen oder Sachen (z. B. Verein, GmbH, AG, eingetragene Genossenschaft oder öffentliche Anstalt, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Stiftung des öffentlichen Rechts)? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG; Hinweis: Wenn nein, dann weiter mit Frage 2. Wenn ja, dann weiter mit Frage 3.)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Organisationsform</td> </tr> <tr> <td>Landessprecherin bak Lehrerbildung Thüringen</td> <td>Bundesarbeitskreis der Seminar- und Fachleiter/innen e.V. (Interessenvertretung und Fortbildungsorgan aller an der Zweiten Phase der Lehrerbildung Beschäftigten)</td> </tr> <tr> <td>Geschäfts- oder Dienstadresse</td> <td>bak Lehrerbildung</td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer (oder Postfach)</td> <td>Auf dem Scheitberg 45</td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td>07589 Bocka</td> </tr> </table>	Name	Organisationsform	Landessprecherin bak Lehrerbildung Thüringen	Bundesarbeitskreis der Seminar- und Fachleiter/innen e.V. (Interessenvertretung und Fortbildungsorgan aller an der Zweiten Phase der Lehrerbildung Beschäftigten)	Geschäfts- oder Dienstadresse	bak Lehrerbildung	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Auf dem Scheitberg 45	Postleitzahl, Ort	07589 Bocka
	Name	Organisationsform									
	Landessprecherin bak Lehrerbildung Thüringen	Bundesarbeitskreis der Seminar- und Fachleiter/innen e.V. (Interessenvertretung und Fortbildungsorgan aller an der Zweiten Phase der Lehrerbildung Beschäftigten)									
	Geschäfts- oder Dienstadresse	bak Lehrerbildung									
	Straße, Hausnummer (oder Postfach)	Auf dem Scheitberg 45									
Postleitzahl, Ort	07589 Bocka										
2.	Haben Sie sich als natürliche Person geäußert, d. h. als Privatperson? (§ 5 Abs. 1 Nr. 1, 2 ThürBeteilDokG)										
	<table border="1"> <tr> <td>Name</td> <td>Vorname</td> </tr> <tr> <td colspan="2"> <input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.) </td> </tr> <tr> <td>Straße, Hausnummer</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Postleitzahl, Ort</td> <td></td> </tr> </table>	Name	Vorname	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)		Straße, Hausnummer		Postleitzahl, Ort			
	Name	Vorname									
	<input type="checkbox"/> Geschäfts- oder Dienstadresse <input type="checkbox"/> Wohnadresse (Hinweis: Angaben zur Wohnadresse sind nur erforderlich, wenn keine andere Adresse benannt wird. Die Wohnadresse wird in keinem Fall veröffentlicht.)										
	Straße, Hausnummer										
Postleitzahl, Ort											

3.	Was ist der Schwerpunkt Ihrer inhaltlichen oder beruflichen Tätigkeit? (§ 5 Abs. 1 Nr. 3 ThürBetellG)	
	Der bak Lehrerbildung versteht sich als Forum, Interessenvertretung und Fortbildungsorgan aller in der Zweiten Phase der Lehrerausbildung Beschäftigten (https://bak-lehrerbildung.de)	
4.	Haben Sie in Ihrem schriftlichen Beitrag die entworfenen Regelungen insgesamt eher	
	<input type="checkbox"/> befürwortet, <input checked="" type="checkbox"/> abgelehnt, <input checked="" type="checkbox"/> ergänzungs- bzw. änderungsbedürftig eingeschätzt?	
	Bitte fassen Sie kurz die wesentlichen Inhalte (Kernaussage) Ihres schriftlichen Beitrages zum Gesetzgebungsverfahren zusammen! (§ 5 Abs. 1 Nr. 4 ThürBetellG)	
	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Ausbildung in nur drei Fächern entspricht nicht dem Anliegen eines Klassenleiterprinzips im Unterricht der Grundschule (auch wenn dies derzeit deutschlandweit angestrebt wird). Bisher, so sagten Lehramtsanwärter_innen war ein wichtiger Grund dafür, sich für ein Studium an der Uni Erfurt zu entscheiden, die Möglichkeit der vier Fächer! • Unterricht durch fachfremd eingesetzte Lehrkräfte wird zukünftig eher gefördert, da in der Regel aufgrund des Klassenleiterprinzips der Klassenleiter neben Deutsch, Mathe auch Heimat- und Sachkunde (HSK) in seiner Klasse unterrichtet. • Wenn Heimat- und Sachkunde neben Kunst, Musik, Englisch usw. zu einem dritten Fach, zum „Wahlfach“, wird, bleibt abzuwarten, wie sich zukünftig Studierende entscheiden. Entscheiden sich dann noch ausreichend Studierende für Kunst, Musik, Sport, Englisch, Französisch – alles Fächer, für die eine Eignungsprüfung abzulegen ist, wenn man sich auch für HSK entscheiden kann. • Wenn HSK als drittes „Wahlfach“ ausgebildet wird, fehlen denen, die dies nicht wählen vertiefende wissenschaftliche, aber auch fachdidaktische Grundlagen als Voraussetzung für einen wissenschaftlich orientierten Naturkundeunterricht. • Schulgarten soll als Wahlfach wegfallen und in HSK aufgehen. Es ist schon jetzt schwer, „normale“ Lehrkräfte für den Unterricht, aber v.a. für die Pflege des Schulgarten zu gewinnen. Aus diesem Grund freut man sich auf die grundständig ausgebildeten Schulgartenlehrer_innen, die es dann jedoch nicht mehr geben wird. • Das Fach Schulgarten wird aus der Thüringer Studentafel verschwinden, was gerade in einer Zeit der Diskussion um Nachhaltigkeit, Naturschutz und Klimawandel nicht nachvollzogen werden kann. 	
5.	Wurden Sie vom Landtag gebeten, einen schriftlichen Beitrag zum Gesetzgebungsvorhaben einzureichen? (§ 5 Abs. 1 Nr. 5 ThürBetellG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja (Hinweis: weiter mit Frage 6)	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn Sie die Frage 5 verneint haben: Aus welchem Anlass haben Sie sich geäußert?	
	In welcher Form haben Sie sich geäußert?	
	<input checked="" type="checkbox"/> per E-Mail <input type="checkbox"/> per Brief	

6.	Haben Sie sich als Anwaltskanzlei im Auftrag eines Auftraggebers mit schriftlichen Beiträgen am Gesetzgebungsverfahren beteiligt? (§ 5 Abs. 1 Nr. 6 ThürBeteilldokG)	
	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein (weiter mit Frage 7)
	Wenn Sie die Frage 6 bejaht haben: Bitte benennen Sie Ihren Auftraggeber!	
7.	Stimmen Sie einer Veröffentlichung Ihres schriftlichen Beitrages in der Beteiligtentransparenzdokumentation zu? (§ 5 Abs. 1 Satz 2 ThürBeteilldokG)	
	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Mit meiner Unterschrift versichere ich die **Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben**. Änderungen in den mitgeteilten Daten werde ich unverzüglich und unaufgefordert bis zum Abschluss des Gesetzgebungsverfahrens mitteilen.

Ort, Datum	Unterschrift
Bocka, den 20.11.2020	

Das Dokument wurde zum Zweck der Veröffentlichung in der BTG bearbeitet.